

Pressemitteilung

14. November 2017

Kontakt

Heilbronner Versorgungs GmbH

Weipertstraße 41

74076 Heilbronn

Rebecca Kuhn

Telefon 07131 56-4231

r.kuhn@hsvg.de

www.hsvg.de

HVG macht Hauptabwasserleitung in Heilbronn fit für die Zukunft Aufwändige Sanierungsmaßnahme abgeschlossen

Heilbronn. Die Heilbronner Versorgungs GmbH (HVG) beendet in dieser Woche die umfangreiche Sanierung der Hauptabwasserleitung in Heilbronn. In den vergangenen sieben Jahren hat sie in mehreren Bauabschnitten den zum Großteil über 100 Jahre alten Kanal über eine Strecke von rund drei Kilometern vom Freibad Neckarhalde bis zum Industriepark für ca. sechs Millionen Euro saniert und damit die Abwasserbeseitigung in Heilbronn nachhaltig verbessert.

Der Abwasserkanal liegt vom Freibad bis zum Hallenbad beim Bollwerksturm neben dem Neckar und unterhalb des Wasserspiegels, weshalb durch Fugen und Risse im Mauerwerk des Kanals so genanntes Fremdwasser eingetreten ist, das zusätzlich gereinigt werden musste. Teilweise hatten sich Baumwurzeln ihren Weg durch die Fugen gebahnt und dafür gesorgt, dass sie undicht wurden. Uwe Hertner, Leiter der Abwassertechnik der HVG: „Das Fremdwasser hat die Kosten der Abwasserbeseitigung unnötig erhöht und auch die optimale Reinigung in der Kläranlage behindert.“

Durch die Sanierung fließt kein Grundwasser mehr ein. „Wir haben in den Kanal einen so genannten „Inliner“ gezogen, um den Grundwasserzutritt zu beseitigen – das ist ein in Epoxidharz getränkter Glasfaserkunststoffschlauch, der mit einem Verdichter an die Wände des Kanals gepresst wird und anschließend mit UV-Licht aushärtet,“ erklärt Hertner die Sanierungsmaßnahme. Sie ist in geschlossener Bauweise erfolgt, so dass die Wege nicht aufgegraben werden mussten. Das Abwasser wurde in den Bauzeiten über oberirdisch verlaufende Rohrleitungen aus hochfestem Kunststoff mit einem Durchmesser von ca. 50 Zentimetern transportiert.

Die HVG hat am 1. Januar 2005 die Betriebsführung für die Abteilung Abwasser der Stadt Heilbronn übernommen. Sie ist zuständig für die Ableitung und Behandlung der Abwässer der Stadt Heilbronn und angeschlossener Nachbarkommunen wie Brackenheim, Cleeborn, Eppingen-Kleingartach, Flein, Leingarten, Massenbachhausen, Nordheim, Schozach, Schwaigern und Talheim. Auch in Neudenu und Oedheim betreibt die HVG die Abwasseranlagen.

14. November 2017

Insgesamt betreut die HVG ein öffentliches Kanalnetz von über 500 Kilometern Länge, 80 Regenüberlaufbecken, 30 Pumpwerke und drei Klärwerke – darunter auch das Klärwerk in der Austraße in Heilbronn, das eine Ausbaugröße von 500.000 Einwohnern hat.

Bei Interesse an der Besichtigung des Klärwerks können Gruppenführungen vereinbart werden. Ansprechpartner sind Herr Hertner, Telefon 07131 56-2783 oder Herr Broszio, Telefon 07131 56-4300.

Hintergrund: Die Heilbronner Versorgungs GmbH (HVG)

Mit über 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist die Heilbronner Versorgungs GmbH unter dem Leitsatz „Kompetent. Sicher. Fair.“ ein zuverlässiger Partner, wenn es um Erdgas, Wärme, Wasser, Abwasser oder Ingenieurdienstleistungen geht. Über 300.000 Bürger und Unternehmen in Heilbronn und in der Region sowie mehr als 40 Städte und Gemeinden zählen zu ihrem Kundenkreis.

Das Heilbronner Unternehmen ist ausgezeichnet als „TOP-Lokalversorger 2017“ für faire Preise, Transparenz, Service, regionales Engagement und Nachhaltigkeit. Zudem hat die HVG in der unabhängigen Studie der Deutschen Gesellschaft für Verbraucherstudien mbH „Regionale Gasversorger 2017“ mit dem Testurteil „Herausragend“ abgeschnitten.